

Germany-Eschweiler: Metalworking

OJ S 40/2022 25/02/2022

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AWA Entsorgung GmbH

Postal address: Zum Hagelkreuz 24

Town: Eschweiler

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Postal code: 52249

Country: Germany

E-mail: karin.luetz@awa-gmbh.de

Telephone: +49 24038766472

Fax: +49 24038766515

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/536267E0-72A7-4F2D-9E19-8BEC48D5D58C

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/536267E0-72A7-4F2D-9E19-8BEC48D5D58C

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Folgenutzung Warden Stahlbau Überdachungen und Geländer 04

Reference number: AWA-2022-03

II.1.2. Main CPV code

45262670 Metalworking

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Folgenutzung Warden Stahlbau Überdachungen gefährliche Abfälle, Elektrogeräte, Kleinanlieferrampe und Geländer

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45341000 Erection of railings, 45213221 Warehouse stores construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Die Lieferung und Errichtung von drei Überdachungen sowie die Lieferung und Montage von Geländern ist Gegenstand der Ausschreibung. Die Vergabe erfolgt in seiner Gesamtheit an einen Generalunternehmer.

Die Bauteildimensionen der drei Überdachungen für gefährliche Abfälle, Elektroaltgeräte und die Kleinanliefererrampe sind der der Ausschreibung beiliegenden, geprüften Stabstatik zu entnehmen. Hier sind ebenfalls die für die Kalkulationen benötigten Stahlmengen für die drei Tragkonstruktionen angegeben. Zusätzlich zu den drei angefragten Überdachungen gehört zum Liefer- und Leistungsumfang der Ausschreibung auch die Fertigung und Montage von diversen Geländern, die im Bereich der Kleinanliefererrampe und auf Winkelstützwänden als Absturzsicherung vorzusehen sind.

Die Ausführungsplanungen mit Detailausbildung von Knoten-, Befestigungspunkten, Dachaufbau, Fassadenaufbau mit Attika etc. haben durch den Auftragnehmer (AN) im Rahmen der Tragwerksplanungen für die Leistungsphase 5 der HOAI zu erfolgen. Ebenfalls sind die prüffähige Detailstatik und die Montageplanungen für die Dach- und Fassadenaufbauten inkl. der Dachaufstiege und der Dachgeländer einschließlich der Befestigungskonstruktionen im Rahmen der Tragwerksplanungen für die Leistungsphase 5 der HOAI durch den AN zu erbringen.

Bestandteile der Ausschreibung zur Errichtung der drei Überdachungen und der Geländer sind:
- Überdachung gefährliche Abfälle

Die Überdachung der gefährlichen Abfälle wurde mit einer Grundfläche von 22,0 m Länge x 13,0 m Breite geplant und wird von einem Pultdach mit einer Dachneigung von ca. 3° überspannt. Die Firsthöhe der Überdachung liegt bei ca. 7,3 m. Die lichte Höhe der Tragkonstruktion beträgt 6,0 m. Die westliche Seitenfläche wird geschlossen ausgeführt und erhält eine Verkleidung aus Trapezblech. Die östliche Seitenwand erhält nur im oberen Bereich eine Verkleidung, damit ein Gabelstapler die Lagerfläche seitlich anfahren kann. Bei der Überdachung wurde entlang der Längsseiten ein Dachüberstand berücksichtigt, sodass kein Schlagregen in die Container gelangen kann.

Die verzinkte Tragkonstruktion ist auf einer Stahlbetonbodenplatte aufgesetzt, die gemäß beiliegender Statik bauseits errichtet wird.

- Überdachung Elektroaltgeräte

Die Überdachung der Elektroaltgeräte wurde mit einer Grundfläche von 39,5 m Länge x 14,0 m Breite geplant und wird von einem Pultdach mit einer Dachneigung von ca. 3° überspannt. Die Firsthöhe der Überdachung liegt bei ca. 7,35 m. Die lichte Höhe der Tragkonstruktion beträgt 6,0 m. Die westliche Seitenfläche wird geschlossen ausgeführt und erhält eine Verkleidung aus Trapezblech. Die östliche Seitenwand erhält nur im oberen Bereich eine Verkleidung, damit die Annahmetische für die Anlieferer von außen zugänglich sind. Bei der Überdachung wurde entlang der Längsseiten ein Dachüberstand berücksichtigt, sodass kein Schlagregen in die Container gelangen kann. Die verzinkte Tragkonstruktion ist auf einer Stahlbetonbodenplatte aufgesetzt, die gemäß beiliegender Statik bauseits errichtet wird.

- Überdachung der Kleinanliefererrampe

Die Überdachung der Anliefererrampe dient als Witterungsschutz für die Anlieferer und der in den Containern abgelegten Abfälle.

Insgesamt überspannt die Überdachung eine Fläche von annähernd 1.250 m².

Die Überdachung wird v-förmig mit einem langen nördlichen Schenkel und einem kurzen südlichen Schenkel ausgebildet. Beide Schenkel erhalten ein Pultdach, die mit 3° Neigung aufeinander zulaufen. Die Pultdächer überspannen zum einen den Entladebereich auf der Anliefererebene und zum anderen die Stellflächen der Sammelcontainer, die mindestens 2,5 m unterhalb der Anliefererebene liegen. Die Kleinanliefererrampe folgt in ihrer Ausrichtung dem stetig steigenden Geländes, an die die Überdachung entsprechend anzupassen ist.

Geländer

Im Bereich des Kleinanliefererbereichs müssen eine Reihe von Geländer als Absturzsicherung berücksichtigt werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 21/07/2022 End: 04/11/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Nachweis über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung des Bieters mit Deckungssummen von mindestens 2 500 000 EUR für Personenschäden je Schadensfall und von mindestens 2 500 000 EUR für Sachschäden je Schadensfall bei einem in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen; die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der vorgenannten Deckungssummen pro Kalenderjahr betragen.

2. Eigenerklärung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft über den Umsatz des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der/den zu vergebenen Leistung(en), auf die der Bieter/die Bietergemeinschaft ein Angebot abgibt, vergleichbar ist, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, jeweils in EUR netto.

3. Eigenerklärung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft zu Insolvenzverfahren und Liquidation.

4. Eigenerklärung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt.

5. Eigenerklärung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung. Bei Bietergemeinschaften ist eine entsprechende Erklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Im Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Bei Bietergemeinschaften sind entsprechende Erklärungen/Angaben/Unterlagen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft abzugeben bzw. zu machen bzw. vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre müssen je Geschäftsjahr mindestens 2,5 Mio. € betragen. Bei Bietergemeinschaften kommt es insoweit auf die Summe der Umsätze der Bietergemeinschaftsmitglieder in den letzten 3 Geschäftsjahren an.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft, dass in den letzten drei Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt worden sind. Im Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt: Vorlage von zwei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung)

Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

2. Eigenerklärung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Im Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt: Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

3. Angabe zu Registereintragungen (Handelsregister, Handwerksrolle, Industrie- und Handelskammer). Im Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer.

Bei Bietergemeinschaften sind entsprechende Erklärungen/Angaben/Unterlagen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft abzugeben bzw. zu machen bzw. vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Auftragssumme der Referenzleistungen muss jeweils mindestens 400.000,00 € betragen haben. Bei Bietergemeinschaften sind insgesamt 2 Referenzleistungen mit dieser Mindest-Auftragssumme anzugeben, wobei für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft mindestens eine Referenz anzugeben ist.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/03/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/05/2022

IV.2.7.

Conditions for opening of tenders

Date: 29/03/2022 Local time: 11:00

Information about authorised persons and opening procedure: da die Abgabe der Angebote elektronisch erfolgt sind Bieter zur Eröffnung der Angebote nicht zugelassen

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland · c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221-1473055

Fax: +49 221-1472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/02/2022